

Studieninhalte & -aufbau

Der Studiengang umfasst:

- **Brückenkurse** zur Unterstützung des Studieneinstiegs
- **Grundlagen** der Erwachsenenbildung/Weiterbildung und empirischen Weiterbildungsforschung
- **Kernbereiche:** Einblick in Handlungsformen und Handlungsfelder der Erwachsenenbildung/Weiterbildung
- **Anwendung und Forschung:** Professionelles Handeln in der Weiterbildungspraxis
- **Wahlbereich:** fachlich vertiefende und interdisziplinär orientierte Veranstaltungen – z.B. zu Interkulturalität oder Arbeitsrecht.

Module	
Grundlagen und Zugänge in die Erwachsenenbildung/Weiterbildung	Modul 1 (12 LP)
Erwachsene individuell fördern: Personalentwicklung und Beratung	Modul 2 (12 LP)
(Digitale) Bildungsangebote gestalten: Seminare, Programme und Lernumgebungen	Modul 3 (12 LP)
Organisationen strategisch managen: Führung und Organisationsentwicklung	Modul 4 (12 LP)
Professionelles Handeln – Aktuelle Themen, Berufsfelder und Kompetenzen	Modul 5 (9 LP)
Integriertes Forschungshandeln in der Weiterbildungspraxis	Modul 6 (12 LP)
Studienprojekt	Modul 7 (9 LP)
Vertiefung von theoretischen, berufsfeld- oder forschungsbezogenen Handlungsgrundlagen	Modul 8 (6 LP)
Erweiterung weiterbildungs-relevanter Themen und Kompetenzen	Modul 9 (12 LP)
Masterabschluss	Modul 10 (24 LP)

Der Studiengang umfasst 10 aufeinander aufbauende Module. In den Semestern 1 und 2 werden fachliche und methodische Grundlagen vermittelt.

Im 3. Semester vertiefen die Studierenden **praxisorientierte Inhalte** und bearbeiten ein **selbstgewähltes Studienprojekt**, das optional in Kooperation mit der Weiterbildungspraxis durchgeführt werden kann. Dieses Projekt kann im 4. Semester zur Masterarbeit weiterentwickelt werden.

Über die Wahl optionaler Angebote können in drei Modulen **eigene Interessenschwerpunkte** gesetzt und dem Studium ein **individuelles Profil** gegeben werden.

Studienort



© Universität Tübingen



© Felix Hess

Erwachsenenbildung/Weiterbildung@Tübingen

Die Abteilung Erwachsenenbildung/Weiterbildung ist Teil des Instituts für Erziehungswissenschaft (IfE), dem größten erziehungswissenschaftlichen Universitätsinstitut in Baden-Württemberg. Im **CHE-Ranking** wird regelmäßig die **hohe Forschungsstärke**, der **starke Praxisbezug** und die **ausgeprägte Studierendenorientierung** des Instituts hervor gehoben.

Die Abteilung ist an mehreren großen **interdisziplinären Forschungsverbünden** beteiligt und verfügt über ein **umfassendes Kooperationsnetzwerk**.

Ihre Arbeit folgt dem Prinzip anwendungsorientierter Forschung und Entwicklung: Theoretische Fragestellungen von aktueller bildungspraktischer Relevanz werden empirisch untersucht, leitendes Wissen zu generieren und reflektiertes Handeln zu ermöglichen.

Die Eberhard Karls Universität Tübingen

Innovativ. Interdisziplinär. International. Seit 1477.

Die Universität Tübingen verbindet diese Leitprinzipien in ihrer Forschung und Lehre, und das seit ihrer Gründung. Sie zählt zu den ältesten und renommiertesten Universitäten Deutschlands.

Im Exzellenzwettbewerb des Bundes und der Länder konnte sie sich mit ihrem Zukunftskonzept durchsetzen und gehört heute zu den deutschen Universitäten, die als exzellent ausgezeichnet wurden.

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



Erwachsenenbildung/ Weiterbildung

Master of Arts

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
Institut für Erziehungswissenschaft



Profil des Studiengangs

Der Masterstudiengang Erwachsenenbildung/ Weiterbildung vermittelt fundiertes Wissen und praxisnahe Kompetenzen zur Analyse und Gestaltung von Bildungs- und Beratungsangeboten im Erwachsenenalter in einer sich wandelnden Gesellschaft.

Im Mittelpunkt stehen aktuelle Fragen und Herausforderungen des lebenslangen Lernens – von der Digitalisierung bis zur Interkulturalität und Nachhaltigkeit.

Das Konzept des Masterstudiengangs zielt auf einen akademischen Abschluss, der die Studierenden zu einem **informierten und reflektierten Handeln im gesamten Feld der Erwachsenenbildung/Weiterbildung** befähigt.

Die besondere Kompetenz der Absolventinnen und Absolventen besteht in einer eigenständigen, nicht nur reproduktiven Nutzung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden für die Planung, Reflexion sowie Optimierung der pädagogischen Praxis und für die Weiterentwicklung der Disziplin. Die Masterstudierenden werden darin ausgebildet **praxisrelevante Themen auf Grundlage von Theorie und Forschungsmethoden zu analysieren und zielgerichtete Lösungen für die Praxis zu entwickeln**. Dieses reflektierte Vorgehen ist eine zentrale Voraussetzung für professionelles pädagogisches Handeln.

Schwerpunkte des Studiums sind **Lehren, Lernen und Beraten**, die **Gestaltung von Bildungsangeboten** und **digitalen Lernumgebungen** sowie **Weiterbildungsmanagement** und **Organisationsentwicklung**. Mögliche Arbeitsfelder sind z.B. **Personalentwicklung, betriebliche Weiterbildung** sowie **öffentlich geförderte und gemeinwohlorientierte Erwachsenenbildung**. Zugleich greift das Studium **aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen** auf, etwa Digitalisierung und AI & Learning, Demokratiebildung, Internationalisierung von Arbeitswelten und Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Berufsperspektiven



Der Studiengang bereitet die Absolventinnen und Absolventen darauf vor, in **Einrichtungen oder Forschungsfeldern der allgemeinen, kulturellen oder politischen Erwachsenenbildung**, in **Non-Profit-Organisationen** oder **Wirtschaftsunternehmen** z.B. als **Dozent*in, Trainer*in, Coach*in, Referent*in** oder in **Leitungsfunktion** tätig zu werden.

Der erfolgreiche Abschluss des Masters qualifiziert sowohl für die Praxis als auch die Wissenschaft:

- In der **Praxis** eröffnet der Studiengang vielfältige Tätigkeitsfelder der Erwachsenenbildung/Weiterbildung. Dazu gehören die Planung, Konzeption, Umsetzung, Evaluation und Qualitätssicherung von Angeboten, Programmen und Curricula, die Diagnostik und Beratung von Einzelnen und Teams, die Förderung von Kompetenzen im Erwachsenenalter, das Human Resource Management sowie die Analyse und Beratung von Steuerungsprozessen in den öffentlichen und privaten Segmenten der Weiterbildung.
- Für eine mögliche **wissenschaftliche Laufbahn** erwerben die Studierenden fundierte theoretische und forschungsmethodische Grundlagen. Sie erhalten einen breiten Einblick in verschiedene Forschungsfelder und Methoden, die sie zur eigenständigen Bearbeitung von Forschungsfragen befähigen und den Übergang zu einer Promotion bilden können.

Wissenswertes

- **Regelstudienzeit:** 4 Semester
- **Umfang:** 120 ECTS-Leistungspunkte
- **Auslandssemester/Praktika:** nach Vereinbarung
- **Unterrichtssprache:** Deutsch und Englisch
- **Studienbeginn:** jeweils im Wintersemester
- **Bewerbungsschluss:** 15. September
- **Zulassungsvoraussetzung:** Abschluss in Erziehungswissenschaft oder einem verwandten Fach (z.B. Wirtschaftswissenschaft, Soziologie, Psychologie) mit der Note 2,5 oder besser.
Fachliche Quereinsteiger*innen sind willkommen!
- **Bewerbung:** erfolgt über ein Onlineportal

Weitere Informationen

<https://uni-tuebingen.de/de/31519>



Kontakt:

Prof. Dr. Annika Goeze · Prof. Dr. Matthias Alke
Universität Tübingen · Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
Institut für Erziehungswissenschaft · Abteilung Erwachsenenbildung/
Weiterbildung · Münzgasse 11 · 72070 Tübingen
Telefon: +49 7071 29-74951 bzw. -75016 · Telefax: +49 7071 29-5240
annika.goeze@uni-tuebingen.de · matthias.alke@uni-tuebingen.de